

# Unser Bote

12/2018



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERVEREINS SÜLLDORF-ISERBROOK E.V.

Weihnachten



*Eine gesegnete Weihnacht und ein gutes neues Jahr  
wünscht allen Lesern*

*Ihr Bürgerverein Sülldorf-Iserbrook*

# Unser Bote

**Verlag, Anzeigen und Herstellung:** Soeth-Verlag  
Tel.: 040-18 98 25 65,  
Fax: 040-18 98 25 66  
info@soeth-verlag.de  
www.soeth-verlag.de



## Mitteilungen des Bürgervereins Sülldorf-Iserbrook

1. Vorsitzende: Lieselotte Zoder,  
Op'n Hainholt 103, 22589 Hamburg,  
Telefon 87 57 98.

Bankkonto: Hamburger Sparkasse,  
IBAN: DE86200505501254123027  
BIC: HASPDEHHXXX

Jahresmitgliedsbeitrag für Einzelpersonen 25,00 €,  
für Ehepaare 33,00 €. Redaktion Geschäftsstelle,  
Tel. + Fax 87 57 98.

info@bv-suelldorf-iserbrook.de  
www.bv-suelldorf-iserbrook.de

## Veranstaltungen im Dezember 2018

Einladung zum **Adventskaffee** für unsere Mitglieder in der großen Waldschänke am 13. Dezember um 15.30 Uhr. Treffpunkt 15.00 Uhr Bäckerplatz in Sülldorf. Anmeldung sofort unter 87 57 98.

**Spielenachmittag** im Sülldorfer Gemeindehaus an jedem 3. Mittwoch ab 15.00 Uhr. Nach einem kleinen Klönschnack wird gespielt. Keine Anmeldungen. Der nächste Termin ist der 19. Dezember.

**Walken** mit Frau Jendrny und Frau Bradschettl. An jedem Mittwoch bei Wind und Wetter. Auskunft Frau Jendrny Tel. 87 33 90 oder Frau Bradschettl Tel. 58 96 79 42.

**Frühstück** im Elbdorf Café fällt aus.  
Das nächste Treffen findet im Januar 2019 statt.

**Singen** im Advent:  
Am 6. Dezember (Nikolaus) treffen wir uns um 18.00 Uhr in der Sülldorfer Kirche Sankt Michael zum Singen unserer alten bekannten Weihnachtslieder.

In den Wintermonaten findet der **Wandertag** mit Frau Debus nicht statt.

## Geburtstage: Wir gratulieren herzlich!

09.12. Corvin Fischer	14.12. Ferdinand Schulz
09.12. Carolin Strohm	14.12. Nicola Domeyer
09.12. Lieselotte Winkelmann	15.12. Willi Schmitt
12.12. Horst Mußner	23.12. Stephan von Sassen
14.12. Dr. Martina Beyrich	

## Der Adventskalender

Weihnachtsmärchen von Antje König, bearbeitet von Lars Rösenberg

Sa. 8.12.	16 Uhr	Es ist eine Aufführung des Theaters in Sülldorf.
So. 9.12.	14.30 und 17.30	Vorstellungen im Gemeindehaus Sülldorf, Sülldorfer Kirchenweg 187
Sa. 15.12.	14.30 und 17.30	Karten bei Clownsails in Sülldorf.
So. 16.12.	14.30 und 17.30	Eintritt : 6 €

### Zum Titelbild

#### Weihnachtskrippe

Es geschah 1977 im Bayerischen Wald: Mitten im Sommer begegnete meinen Eltern, meinem Bruder und mir die Weihnachtsgeschichte. Sie stand bei einem Bildschnitzer im Schaufenster und irgendwie berührte sie uns. Maria, schön und in sich gekehrt, gehüllt in ein weites Gewand, den Blick nach unten gerichtet. In ihren Händen das Christuskind. Neben ihr Josef, mit einer Laterne – leuchtend, schützend, segnend.

Kalt und dunkel soll es damals im Stall gewesen sein, der Retter der Welt kam nicht in fürstlichen Hallen ins Erdenleben. Aber es gab die Geborgenheit der Familie, die schützend zusammen hielt: Josef steht der jungen Mutter und ihrem Kind ganz selbstverständlich zur Seite, obwohl er nicht der leibliche Vater des Gottessohnes ist.

Einige Tage später gingen wir ohne meinen Vater zu dem Bildschnitzer und erwarben die beiden Holzfiguren. Eigentlich waren sie zu teuer, aber wir wollten, dass sie uns begleiten, und so schenkten wir sie gemeinsam unserem Vater zum 40. Geburtstag. Sie kamen mit nach Niedersachsen. Seitdem gehören sie in unserer Familie zum Alltag - nicht nur zur Weihnachtszeit.

Nach dem Tod der Eltern stehen sie jetzt

bei meinem Bruder und seiner Familie. Dort erinnern sie an einem würdigen Platz an die schöne Urlaubsgeschichte. Aber sie halten auch die Erinnerung an eine geborgene Kindheit wach. Und sie erinnern vor allem an die frohe Botschaft der Christnacht: «Euch ist heute der Heiland geboren».

Sicher, alles hat seine Zeit und Advent ist im Dezember. Aber ist diese Heilzusage nicht Grund genug, sich ganzjährig daran zu erinnern und darüber zu freuen? Ausdrucksstark wird die Weihnachtsgeschichte in den Holzfiguren dargestellt. Und durch die persönlichen Erlebnisse und Erinnerungen erhält die Krippe eine ganz eigene Lebendigkeit.

Wir leben in unserer Familie mit der Krippe und das hat Spuren hinterlassen. Die Figuren haben Stöße abbekommen, Fingerspuren zeigen, dass sich große und kleine Familienmitglieder Maria, das Kind und Josef immer wieder aus der Nähe angesehen haben.

Die Weihnachtsgeschichte lädt zum Berühren ein. Wie ist es bei Ihnen? Wo werden Sie von der Weihnachtsgeschichte berührt? Welche Geschichte aus Ihrem Leben trägt die frohe Botschaft durch das Jahr?

*Christian Weisker*

## Ja, wir kommen!

Dieser Schlachtruf der „Führer Musikfreunde“ erschütterte ganz Sülldorf. Kurz wurden die Mütter heiratsfähiger Töchter beruhigt: „die Führer fahren heute Abend zurück“, das Abenteuer konnte beginnen: Erntedank 2018.

Mit der Zusage der Blankeneser Trachtenträger und der hilfreichen Mitarbeit der Nachbarn war ein buntes Bild gewährleistet.

Außer den vielen geschmückten Kinderwagen, nahmen 14 Anhänger an dem Umzug teil. Die Schule Lehmkuhlenweg, der Kindergarten, der TSV Sülldorf und der Bürgerverein machte es sich auf den Strohhallen gemütlich. Immer zum Abschluss die Freiwillige Feuerwehr Sülldorf-Iserbrook. Für den richtigen Schritt sorgte der Musikzug aus Esingen. Dazu Sonnenschein pur.

Die Sülldorfer Kirche war bemüht, alle Besucher an diesem Gottesdienst aufzunehmen. Aber auch in diesem Jahr, keine Lücke

blieb unbesetzt und nach dem Verteilen des Brotes (lecker, von Hansen) wurde es auf den Bänken unruhig. Die Kinder wussten, jetzt kommt der Umzug mit den vielen Wagen und auf einigen durften sie den Umzug begleiten.

Wie in jedem Jahr, der Umzug stockte, der Ordnungshüter breitete die Arme aus, die Kirchenglocken läuteten, die Schranken am S-Bahnhof Sülldorf gingen rauf und runter und wieder hoch und dann begann die Menge sich Richtung Op' n Hainholt zu bewegen. Drei Damen, das muss auch erzählt werden, ließen sich erst durch die Feuerwehr auffordern, die Kreuzung zu räumen. Beleidigt schwenkten sie ihre Henkeltäschchen und verschwanden in der Menge.

Inzwischen bildete sich an der Ampelanlage der B 431 ein Kreis von Männern in kurzen Sommerhemden. War das die Musik aus Föhr?

Inzwischen füllte sich Gemeindehaus und der Kirchengarten.

Nach einer kleinen Verschnaufpause begannen die Führer zu spielen. Die Besucher waren begeistert. Die Frage, woher sie waren, war schnell beantwortet. Die Insel ist allen bekannt und warum sollen Musiker, die bereits in New York auf der Steuben-Parade gespielt haben, nicht auch mal in Sülldorf spielen - Genau!

Der Umzug kam an, die Sonne schien, Würstchen, Suppe, Kaffee und Kuchen und Limonade wechselten den Besitzer. Die Frage nach Bier konnte nicht beantwortet werden. Vielleicht im nächsten Jahr. Eine wundervolle Stimmung breitete sich aus und was sagte der Mann vom Hamburger Abendblatt: War das immer so voll? Hier sind ja 1000 Personen versammelt!



Erntedank 2018. Unser Dank geht an alle Helfer, die diesen herrlichen Tag ermöglicht haben. Zu erwähnen außer den Damen vom Kaffeeausschank wären auch die, die unsichtbar zwar aber notwendig, die Tische und Bänke aufgestellt haben. Die den Altar mit den vielen geernteten Gemüsesorten prachtvoll schmückten. Nicht zu vergessen die Freiwillige Feuerwehr Sülldorf-Iserbrook, ohne die keine Absperrung möglich gewesen wäre, was wohl nicht immer einfach war. Dank auch an die, die namentlich nicht genannt wurden. Dazu gehören die Landwirte, die ihre Fahrzeuge gestellt haben und ganz zuletzt die Sülldorfer Pastoren, die das Ganze auf einen Nenner gebracht haben: DANKE.

LZ

## Tara! Die Post ist da!

Endlich, passend zur Weihnachtszeit hat sich „Top kauf“ am Op ‘n Hainholt, bereiterklärt, ihren Kunden diesen Service zu bieten. Ab sofort können Sie Briefmarken, Briefversand, Paketdienst und täglich 200.00 Euro von ihrem Privatkonto abheben.

*Der Bürgerverein sagt Danke.*



**VERLAG**

**SATZ**

**DRUCK**

**KALENDER**

Markt 5 · 21509 Glinde

**Tel. 040-18 98 25 65**

Fax: 040-18 98 25 66

info@soeth-verlag.de

**www.soeth-verlag.de**

Von der Vereins- bis zur  
Firmenzeitschrift

Ob Flyer oder Geschäftsausstattung

Bürokalender vom Streifenkalender  
bis zum 5-Monats-Kalender

# BÜRGERVEREIN SÜLLDORF-ISERBROOK e.V.

OP'N HAINHOLT 103 • 22859 HAMBURG • TEL. 87 57 98

## BEITRITTSERKLÄRUNG

Name, Vorname: \_\_\_\_\_ geb. am: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_ geb. am: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Beitritt ab: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Jahresbeitrag: € 25,00 Familien € 33,00

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Haspa: IBAN: DE86200505501254123027, BIC: HASPDEHHXXX